

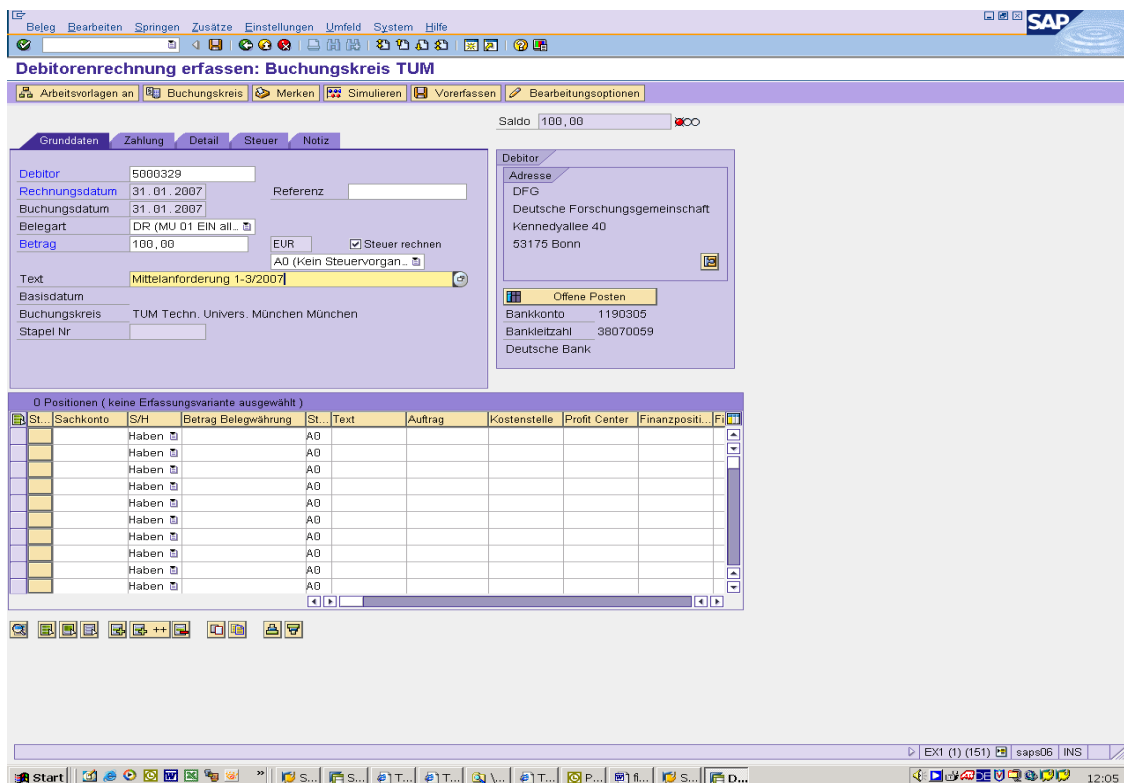
7 Debitorenrechnung für Drittmittelprojekt (ohne Steuer)

Über folgenden Menüpfad finden Sie die passende Transaktion!

Pfad ⇒ Rechnungswesen ⇒ Finanzwesen ⇒ Debitoren ⇒ Buchung ⇒ Rechnung

Transaktion: **FB70**

Beispiel: - Mittelanforderung an die DFG



Zunächst müssen Sie den Belegkopf ausfüllen, der aus unterschiedlichen Registerkarten besteht:

Registerkarte Grunddaten

⇒ **Debitor:**

Wenn bekannt, die Nummer des Debtors direkt eintragen. Andernfalls über die F4Hilfe (auch Wertheilfe genannt) den Debitor auswählen und mit Doppelklick übernehmen.

In diesem Beispiel wählen wir den Debitor DFG aus.

☞ Wenn Sie einen Einmalkunden (CpD-Debitor) verwenden, finden Sie die nötigen Informationen in Kapitel VI.

☞ Bitte überprüfen Sie vor der endgültigen Buchung die Anschrift und (falls vorhanden) Bankverbindung des Debtors. Diese Daten werden Ihnen in dem grau hinterlegten Feld rechts neben den Registerkarten angezeigt. Wenn Sie unkorrekte Angaben feststellen, senden Sie ein e-mail an sap-support@zv.tum.de mit dem Betreff "Debitorenänderung".

☞Rechnungsdatum:

Tragen Sie das Ausstellungsdatum der Rechnung ein.

☞Buchungsdatum:

Sie müssen hier nichts eingeben. Das Tagesdatum ist vorbelegt.

☞Referenz:

Wenn Sie die interne Buchungskennzeichenvergabe durch das SAP-System nutzen, geben Sie hier nichts ein. Das System erzeugt automatisch für Sie das entsprechende BKZ.

Sollten Sie schon vorher ein Buchungskennzeichen aus der BKZ-Liste ausgesucht haben, geben Sie dieses hier ein.

☞Betrag:

Geben Sie den Betrag der Mittelanforderung an.

☞Belegart:

Durch die Belegart werden bei der TUM Muster abgebildet. Im Falle der Debitorenrechnung ist **MU 01 EIN allgemein** für eine Annahmeanordnung für einmalige Einzahlungen hinterlegt.

Bei einem steuerrelevanten Vorgang oder bei der Bebuchung unterschiedlicher Buchungsstellen (mehrere Finanzpositionen) benutzen Sie das Muster **MU 09 EIN mehr**.

☞Steuer rechnen:

Das Häkchen ist vorbelegt.

☞Steuerkennzeichen:

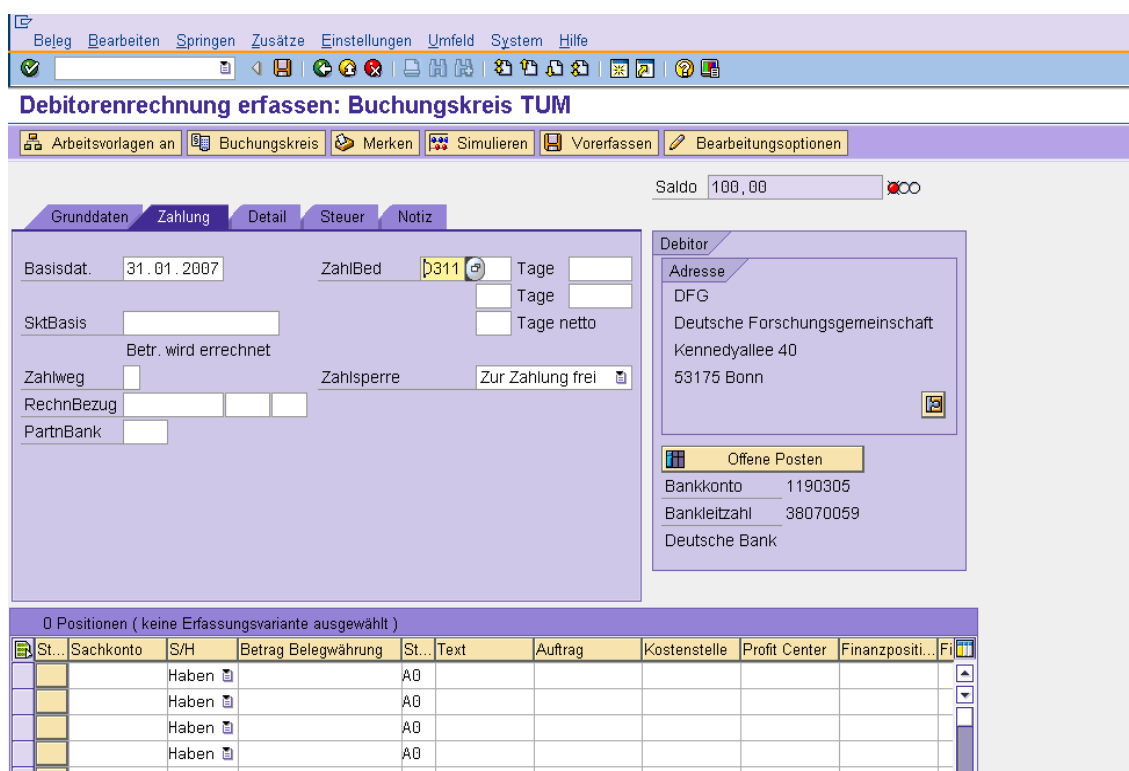
Hier muss das entsprechende Steuerkennzeichen ausgewählt werden. In unserem Beispiel A0.

☞ Weitere Informationen zur Auswahl eines Steuerkennzeichens finden Sie im Anhang!

Text:

Hier können Sie den Grund der Forderung eintragen. In diesem Beispiel:
Mittelanforderung Sep. bis Okt. 2001.

Klicken Sie jetzt auf die Registerkarte Zahlung. Sie erhalten folgende Maske:



Debitorenrechnung erfassen: Buchungskreis TUM

Arbeitsvorlagen an | Buchungskreis | Merken | Simulieren | Vorerfassen | Bearbeitungsoptionen

Saldo 100,00

Grunddaten | Zahlung | Detail | Steuer | Notiz

Basisdat. 31.01.2007 | ZahlBed D311 | Tage | Tage | Tage netto

SktBasis | Betr. wird errechnet

Zahlweg | Zahlsperr | Zur Zahlung frei

RechnBezug | PartnBank

Debitoren

Adresse
DFG
Deutsche Forschungsgemeinschaft
Kennedyallee 40
53175 Bonn

Offene Posten

Bankkonto 1190305
Bankleitzahl 38070059
Deutsche Bank

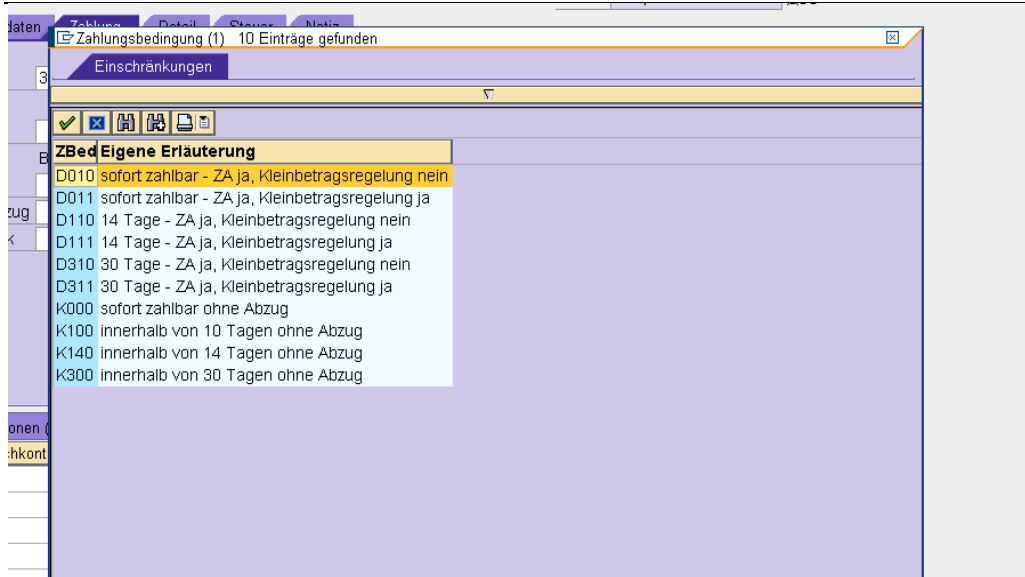
0 Positionen (keine Erfassungsvariante ausgewählt)

St...	Sachkonto	S/H	Betrag	Belegwährung	St...	Text	Auftrag	Kostenstelle	Profit Center	Finanzpositi...	Fi
		Haben			A0						
		Haben			A0						
		Haben			A0						
		Haben			A0						

ZahlBed (Zahlungsbedingungen):

Hier muss die passende Zahlungsbedingung ausgewählt werden. Mit den Zahlungsbedingungen wird auch die Zahlungsanzeige und die Kleinstbetragsregelung gesteuert. Die debitorischen Zahlungsbedingungen beginnen mit **D**: In unserem Beispiel muss die Zahlungsbedingung D311 ausgewählt werden. Dies bedeutet : Zahlungsanzeige ja/Kleinbetragsregelung ja und Zahlungsziel 30 Tage. Fälligkeitstag wird automatisch errechnet.

KAPITEL I – FINANZBUCHHALTUNG



Was bedeutet "Kleinbetragsregelung ja" - "Kleinbetragsregelung nein"?

Bei der Kleinbetragsregelung geht es um Beträge bis zu 4,99 Euro. Wenn Sie sich für "Kleinbetragsregelung ja" entscheiden, bedeutet dies, dass die Kleinbeträge am Jahresende von der STOK niedergeschlagen und damit ignoriert werden.

Im Gegensatz dazu bei "Kleinbetragsregelung nein" werden diese Beträge auch in das Folgejahr übernommen. Kommt es zu Buchungsdifferenzen, wendet sich die Finanzbuchhaltung automatisch an Sie.

- Wenn Sie jetzt auf die Registerkarte Detail klicken, erhalten Sie folgendes Bild:

Beleg
Bearbeiten
Springen
Zusätze
Einstellungen
Umfeld
System
Hilfe

Debitorenrechnung erfassen: Buchungskreis TUM

Saldo 100,00

Grunddaten
Zahlung
Detail
Steuer
Notiz

Hauptbuch 250000
Forder Forschung

Zuordn
Kopftext

Kontnrber.
Meldeland
☐ EU-Dreiecksg

UST-Id.Nr
Mahnber.
Mahnbschl.
Mahnsperr.

Debitor

Adresse

DFG
Deutsche Forschungsgemeinschaft
Kennedyallee 40
53175 Bonn

Offene Posten

Bankkonto 1190305
Bankleitzahl 38070059
Deutsche Bank

0 Positionen (keine Erfassungsvariante ausgewählt)

St...	Sachkonto	S/H	Betrag	Belegwährung	St...	Text	Auftrag	Kostenstelle	Profit Center	Finanzpositi...	Fi
		Haben			A0						

➔ **Mahnber. (Mahnbereich):**

Hier muss der passende Mahn-/Zinsschlüssel ausgewählt werden:

UST-Id.Nr		
Mahnber.		Mahnrech.
Mahnrech. 11, Zinsschlüssel 0		
Mahnrech. 13, Zinsschlüssel 0		
Mahnrech. 14, Zinsschlüssel 0		
Mahnrech. 15, Zinsschlüssel 0		
Mahnrech. 16, Zinsschlüssel 0		
Mahnrech. 17, Zinsschlüssel 0		
Mahnrech. 21, Zinsschlüssel 0		
Mahnrech. 23, Zinsschlüssel 0		
Mahnrech. 25, Zinsschlüssel 0		variante ausgewählt
Mahnrech. 26, Zinsschlüssel 0		trag Belegwahrung
	Haben	
	Haben	

In unserem Beispiel wäre der Mahnschlüssel 23/Zinsschlüssel 0 auszuwählen.

Was bedeuten die Mahnschlüssel?

⇒⇒ Schlüssel für Mahnung / Beitreibung

Schlüssel	Mahnung durch die Staatsoberkasse	Rückstandsanzeige (Beitreibung) durch die Staatsoberkasse	Mitteilung an die Anordnungsstelle (diese Mitteilungen werden alle 6 Monate wiederholt)
21	ja	ja	nein
23	nein	nein	ja (zum Mahntermin)
25	ja (Mahngebühren werden nicht erhoben)	ja	nein
26	ja (Mahngebühren werden nicht erhoben)	nein	ja (drei Wochen nach der Mahnung)

In der Regel werden nur die Schlüssel, 23, 25 oder 26 anzuwenden sein.

Es gibt noch eine Reihe weiterer Mahnschlüssel, beginnend mit der Ziffer 1.

Diese betreffen öffentlich-rechtliche Forderungen und werden nur von der Zentrale gebucht.

•Füllen Sie nun die Felder der Belegpositionen aus:

☞Sachkonto:

Geben Sie die passende Sachkontonummer aus dem Kontenplan der TUM an. Falls nicht bekannt, muss die Nummer mit Hilfe der F4-Hilfe (auch genannt Wertehilfe) ausgewählt und mit Doppelklick übernommen werden.

In unserem Beispiel das Einnahmesachkonto. 501300 (Einnahmen von der DFG)

☞Um Ihnen die Suche zu erleichtern, finden Sie im Kapitel VII ein alphabetisches Stichwortregister.

☞ALLE Konten für Einnahmen und Erträge beginnen mit **5**!

☞Betrag Belegwährung:

Geben Sie den Betrag aus dem Belegkopf ein!

Wenn Sie nur eine Position im Positionsteil bebuchen, können Sie den Betrag auch durch * (Stern) übernehmen.

➔Steuerkennzeichen:

Für die Buchung ohne Steuer in diesem Fall tragen Sie A0 ein.

➔Text:

Dieses Feld können Sie nutzen, um noch genauere Angaben zu Ihrer Mittelanforderung festzuhalten. Es ist 50 Zeichen lang und wird in die Berichte übernommen.

➔Kostenstelle:

Da es sich in unserem Beispiel um ein Drittmittelprojekt handelt, darf keine Kostenstelle eingegeben werden.

➔Auftrag:

In unserem Beispiel tragen Sie ausschließlich den Auftrag als Kontierungsobjekt ein.

➔Profit-Center:

Das Profit-Center wird automatisch gezogen.

➔Finanzstelle:

Entspricht der Kostenstelle und wird automatisch gezogen.

➔Finanzposition:

Die ersten drei Stellen entsprechen dem Titel.

Der Vorschlagswert wird aus dem Sachkonto gezogen und muss von Ihnen überschrieben werden, falls er unzutreffend ist.

➔Fonds:

Die Nummer des Fonds wird bei einem Drittmittelprojekt automatisch aus dem Auftrag gezogen. Sie lassen dieses Feld also leer.

KAPITEL I – FINANZBUCHHALTUNG

- So sieht der Beleg nach der Bestätigung aus:

Beleg Bearbeiten Springen Zusätze Einstellungen Umfeld System Hilfe

Debitorenrechnung erfassen: Buchungskreis TUM

Arbeitsvorlagen an Buchungskreis Merken Simulieren Vorerfassen Bearbeitungsoptionen

Saldo 0,00

Grunddaten Zahlung Detail Steuer Notiz

Debitor 5000329
Rechnungsdatum 31.01.2007 Referenz
Buchungsdatum 31.01.2007
Belegart DR (MU 01 EIN all...)
Betrag 100,00 EUR ☒ Steuer rechnen
A0 (Kein Steuervorgan...)
Text Mittelanforderung 1-3/2007
Zahlungsbed. 30 Tage netto
Basisdatum 31.01.2007
Buchungskreis TUM Techn. Univers. München München
Stapel Nr.

Debitor
Adresse
DFG
Deutsche Forschungsgemeinschaft
Kennedyallee 40
53175 Bonn

Offene Posten
Bankkonto 1190305
Bankleitzahl 38070059
Deutsche Bank

1 Positionen (keine Erfassungsvariante ausgewählt)

St...	Sachkonto	S/H	Betrag	Belegwährung	St...	Text	Auftrag	Kostenstelle	Profit Center	Finanzpositi...	Fi
✓	501300	Haben	100,00	A0	Mittelanford...	5020058			1102011300	28240	1
		Haben		A0							
		Haben		A0							
		Haben		A0							
		Haben		A0							
		Haben		A0							
		Haben		A0							
		Haben		A0							
		Haben		A0							
		Haben		A0							

Nach Klicken auf den Schalter Simulieren erscheint folgende Belegübersicht:

KAPITEL I – FINANZBUCHHALTUNG

Belegübersicht
Bearbeiten
Springen
Einstellungen
System
Hilfe












Belegart : DR (MU 01 EIN allgemein) Normaler Beleg

Belegnummer
Buchungskreis
Geschäftsjahr
2007

Belegdatum
31.01.2007
Buchungsdatum
31.01.2007
Periode
01

Steuer rechnen
☒

Belegwährung
EUR

Pos	Konto	Kurztext Konto	Betrag	St	Auftrag	Fonds	Kostenst.	Finanzst.	Prctr	Finanzpos.	Text	Sachkto	BS
1	5000329	DFG	100,00	AB						60/2	Mittelanforder...	250000	01
2	501300	Einnahmen DFG(T...	100,00	AB	5020058	5020058		1102011300	1102011300	28240	Mittelanforder...	501300	50

Wenn Sie den Beleg vorfassen oder buchen möchten, gehen Sie mit dem grünen Pfeil zurück in die letzte Maske. Es erscheint die Meldung, dass alle automatisch erzeugten Positionen gelöscht werden (dieser Hinweis bedeutet lediglich, dass die Simulation gelöscht wird). Alle von Ihnen eingegebenen Daten bleiben natürlich erhalten.

Wenn Sie die Meldung mit Return bestätigen, gelangen Sie in die vorherige Maske. Der Beleg kann nun direkt gebucht oder zunächst vorfasst werden. In beiden Fällen vergibt das System eine achtstellige Belegnummer.